

Aufgaben Begleitpersonen IS1 P3, P4 (P2) Gültig ab Studienjahr 2018/19

Begleitpersonen IS1 P3

Rolle der Begleitpersonen des IS1 P3

- Die Begleitpersonen IS1 P3 ermöglichen den Studierenden, möglichst viel Verantwortung für das Lernen im P3 selbstständig und eigenverantwortlich zu übernehmen. Wenn das P3 der Studierenden „rund läuft“, sind die Begleitpersonen IS1 P3 Beratungspersonen und „friendly partners“ der Studierenden.
- Wenn das P3 der Studierenden „nicht rund läuft“, müssen die Begleitpersonen steuernd intervenieren, Aufträge erteilen, Auflagen machen. Wenn sie diese Aufgabe nicht übernehmen wollen, übergeben sie die Begleitung an die Bereichsleiterin BPA.
- Wenn die Berufseignung der Studierenden im P3 in Frage gestellt wird, besprechen die Begleitpersonen IS1 P3 das weitere Vorgehen mit der Bereichsleiterin BPA.
- Mandat als Begleitperson IS1 P3 abgeben – Begleitperson wechseln:
Falls die Zusammenarbeit zwischen Begleitpersonen und Studierenden nicht zufriedenstellend verläuft, können die Begleitpersonen ihr Mandat zurückgeben, oder die Studierenden können eine neue Begleitperson verlangen. Bedingung: Die Probleme wurden in einem Gespräch unter den zwei Personen vorgängig thematisiert.

Aufgaben

- Erstgespräche mit den Studierenden.
- Weiterleitung Protokoll Erstgespräche an bpa.is1@phbern.ch.
- Begutachtung der Planungen.
- Weiterleitung der Planungsformulare an bpa.is1@phbern.ch.
- Phase „Einstieg in das Praktikum“: Beobachtung, allenfalls Intervention.
- Phase „Zwischenstopps“. Studierende auf die Bedeutung hinweisen.
- Punktueller Austausch mit den Studierenden und Praxislehrpersonen (Befindlichkeit, Fragen etc.).
- Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Praxislehrpersonen und themenspezifischen Beratungspersonen IS1: Allenfalls Auftrag an die Studierenden.
- Regelmässiger Einblick in die Dokumentation auf Mahara. Abmachen, bis zu welchem Zeitpunkt was hochgeladen sein muss (Meilensteine).
- Workload kontrollieren: Falls der Workload in Ordnung ist, müssen die Begleitpersonen nichts unternehmen. Falls der Workload kurz vor der Standortbestimmung nicht erfüllt ist, melden sie dies zwingend vor der Standortbestimmung dem Bereich BPA. Sofern der Workload bis eine Woche vor dem neuen Semesterbeginn nicht in erreicht ist, muss der Bereich BPA informiert werden. Den betroffenen Studierenden wird danach der Zugang zu den Masterveranstaltungen gesperrt. (Hinweis für die Begleitpersonen: Die Studierenden dürfen nach dem P3 Masterveranstaltungen belegen, sofern der Workload erbracht, die Standortbestimmung absolviert und das P3 erfüllt sind. Das Überprüfen des Workloads ist Sache der Begleitpersonen. Die Kontrollen der anderen beiden Punkte liegen bei anderen Instanzen).
- Krisenintervention (wenn nötig). Es ist wichtig, dass bei Problemen die Bereichsleiterin BPA frühzeitig involviert wird.
- Unklare Entwicklung bezüglich Beurteilung „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“. Die Begleitpersonen sorgen für eine transparente Kommunikation.
- Eintrag in „Fazit“ auf dem Formular „Einschätzung der Kompetenzentwicklung“. Hier gilt, Entwicklungsschwerpunkte fürs P4 zu formulieren.
- Begleitpersonen teilen ihr Wissen: Papiere, Prozessschilderungen, „Instrumente“, etc. welche von den Begleitpersonen entwickelt werden, können dem Plenum der Begleitpersonen zur Verfügung gestellt werden. Bitte per Mail an bpa.is1@phbern.ch senden. Es besteht auf ILIAS [ein Ordner](#) dazu.

Standortbestimmungen

Sofern es sich einrichten lässt, absolvieren die Studierenden die Standortbestimmung bei der Begleitperson. Dies wird aber nicht für alle Studierenden möglich sein. Deshalb werden in der Regel pro Standortbestimmung auch noch weitere (nicht begleitete) Studierende teilnehmen. Die Begleitperson soll die Studierenden ermuntern, am Praktikum beteiligte Personen zur Standortbestimmung einzuladen.

Anzahl Studierende im P3 begleiten

Es wird empfohlen, nicht mehr als 5 bis 6 Studierende im P3 zu begleiten.

Auswertungsveranstaltung

Teilnahme an einer Auswertungsveranstaltung mit den Praxislehrpersonen.

Arbeitszeit BPA für Begleitpersonen IS1 P3

7 Stunden pro Studentin/Student.

Reisespesen

Bitte Rayon und Spesenreglement IS1 beachten.

Begleitperson und Projektbegleitung

Sofern sowohl die Studierenden als auch die Begleitperson einverstanden sind, kann es zu einer so genannten Kumulation der Rollen kommen. Wichtig ist, dass die Begleitperson auch einen Expertinnen- oder Expertenstatus im entsprechenden Projekt einnehmen kann. Ansonsten sucht der Bereich BPA eine entsprechende Projektbegleitung.

Begleitpersonen IS1 P4

Rolle der Begleitpersonen des IS1 P4

- Die Begleitpersonen IS1 P4 ermöglichen den Studierenden, möglichst viel Verantwortung für das Lernen im P4 selbstständig und eigenverantwortlich zu übernehmen. Wenn das P4 der Studierenden „rund läuft“, sind die Begleitpersonen IS1 P4 Beratungspersonen und „friendly partners“ der Studierenden.
- Wenn das P4 der Studierenden „nicht rund läuft“, müssen die Begleitpersonen steuernd intervenieren, Aufträge erteilen, Auflagen machen. Wenn sie dies nicht wollen, übergeben sie die Begleitung an die Bereichsleiterin BPA.
- Wenn die Berufseignung der Studierenden im P4 nicht mehr gegeben ist, besprechen die Begleitpersonen IS1 P4 das weitere Vorgehen mit der Bereichsleiterin BPA.
- Mandat als Begleitperson IS1 P4 abgeben – Begleitperson wechseln:
Falls die Zusammenarbeit zwischen Begleitpersonen und Studierenden nicht zufriedenstellend verläuft, können die Begleitpersonen ihr Mandat zurückgeben, oder die Studierenden können eine neue Begleitperson verlangen. Bedingung: Die Probleme wurden in einem Gespräch unter den zwei Personen vorgängig thematisiert.

Aufgaben

- Erstgespräche mit den Studierenden.
- Weiterleitung Protokoll Erstgespräche an bpa.is1@phbern.ch.
- Punktueller Austausch mit den Studierenden und Praxislehrpersonen (Befindlichkeit, Fragen etc.).
- Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Praxislehrpersonen und themenspezifischen Beratungspersonen IS1: Allenfalls Auftrag an die Studierenden.
- Regelmässiger Einblick in Dokumentation auf Mahara. Abmachen, bis zu welchem Zeitpunkt was hochgeladen sein muss.
- Workload kontrollieren: Falls der Workload in Ordnung ist, müssen die Begleitpersonen nichts unternehmen. Andernfalls intervenieren.
- Krisenintervention (wenn nötig). Es ist wichtig, dass bei Problemen die Bereichsleiterin BPA frühzeitig involviert wird.

- Unklare Entwicklung bezüglich Beurteilung „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“. Die Begleitpersonen sorgen für eine transparente Kommunikation.
- Begleitpersonen teilen ihr Wissen: Papiere, Prozessschilderungen, „Instrumente“, etc. welche von den Begleitpersonen entwickelt werden, können dem Plenum der Begleitpersonen zur Verfügung gestellt werden. Bitte per Mail an bpa.is1@phbern.ch senden. Es besteht auf ILIAS [ein Ordner](#) dazu.
- Schlussveranstaltung, Wegleitung S. 6:
„Das P4 wird mit einer Veranstaltung im Umfang von 90 Minuten abgeschlossen. Sie beinhaltet eine Abschlusspräsentation der Studierenden (Rückblick auf die berufspraktische Ausbildung, Stand der Arbeit am Berufskonzept, Stand der Kompetenzbearbeitung und Ausblick). [...] Die Moderation der Veranstaltung liegt bei der Begleitperson IS1 P4 oder bei der Projektbegleitung IS1 P4. Die Details zur Durchführung der Veranstaltung werden von der Moderationsperson (siehe oben) festgelegt.“
- Honorareinschätzung für die Praxislehrpersonen und – falls berufsbegleitende Anteile – für die Mentoratspersonen.

Arbeitszeit BPA für Begleitpersonen IS1 P4
5 Stunden pro Studentin/Student.

Reisespesen
Rayon und Spesenreglement IS1 beachten.

Begleitperson und Projektbegleitung
Sofern sowohl die Studierenden als auch die Begleitperson einverstanden sind, kann es zu einer so genannten Kumulation der Rollen kommen. Wichtig ist, dass die Begleitperson auch einen Expertinnen- oder Expertenstatus im entsprechenden Projekt einnehmen kann. Ansonsten sucht der Bereich BPA eine entsprechende Projektbegleitung.

Begleitpersonen IS1 P2

In der Regel werden die Studierenden hier durch Personen aus einer separaten Gruppe begleitet. In einzelnen Fällen (zum Beispiel, wenn Studierende über ein Lehrdiplom des IVP und langjährige Unterrichtserfahrung verfügen) wird ein P2 wie ein P4 aufgestellt. Hier erfolgen Anfragen an die Gruppe „Begleitpersonen IS1 P3, P4 (P2)“.

September 2018, CAM